



Hallo {Vorname}

hier kommen die „Kurz und knapp“-Infos der DIMB IG-Taunus für Oktober 2017.

Inhaltsverzeichnis

[Aktuelles](#)

["Runder Tisch MTB im Taunus" für Vereinsvertreter](#)

[IG-Taunus Tagestour "Rund um den Hardtbergturm"](#)

[MTB-Infoabend "Attraktives Mountainbiken im Taunus" im November](#)

[Aufbau einer E-Mail Datenbank für Infos der IG-Taunus](#)

[Rotwild im Taunus](#)

[Zu guter Letzt](#)

Aktuelles

Eine Pressemitteilung vom Regierungspräsidium Darmstadt über illegale Trails hat uns Mountainbiker leider meist undifferenziert in ein schlechtes Licht gerückt. Der Vorstand von Wheels over Frankfurt e.V. hat in den sozialen Medien dazu eine [Stellungnahme](#) veröffentlicht.

Die meisten Waldbesucher können die unterschiedlichen Sportarten im Mountainbiken nicht unterscheiden. Überspitzt: Wer im Wald auf zwei Rädern angetroffen wird, ist Mountainbiker. Und davon gibt es wie in jeder Gruppe solche und solche. Das wurde mir auch durch den Besuch einer Vorstandssitzung vom Taunusklub bestätigt: Es sind wenige Radfahrer, die für ein schlechtes Image verantwortlich sind. Insgesamt war es mit den Wanderern ein positives Begegnen und Austauschen. Als spezielles Problem wurde das "Auffahren" von Mountainbikern auf andere Waldbesucher von hinten angesprochen. Sich rechtzeitig bemerkbar machen und das Tempo auf Schrittgeschwindigkeit zu verringern, ist immer die beste Lösung. Mountainbiker, die als Gruppe auf schmalen Trails unterwegs sind, sollen die Gruppe "zusammenfahren" und den oder die Wanderer als Gruppe an einer geeigneten Stelle passieren. Ich habe vorgeschlagen, dass wir die von der IMBA (International Mountain Bicycling Association) vorgeschlagenen Trail-Cleaning-Tage am Wochenende vom 7. und 8. April 2018 zusammen mit den Wanderern organisieren. Gibt es einen Mountainbiker, der gleichzeitig Mitglied vom Taunusklub ist? Oder sonst einen Wanderer, mit dem wir das Projekt langfristig vorbereiten können? Bitte melden bei ig.taunus@dimb.de.

Ansonsten hat meine Aussage in der letzten Info *"Nachdem illegale Trails mit Gattern gesperrt wurden, ist es für alle Waldbesucher wichtig, Folgendes zu wissen: Es ist völlig legal, dass Mountainbiker - auch im Taunus - alle markierten befestigten und naturfesten Wanderwege und -pfade benutzen dürfen."* zum Widerspruch bei der Oberen Forstbehörde geführt. Da hat die verantwortliche Person im §15 Abs. 3 aus dem Hessischen Waldgesetz aus "gefährlosem Begegnungsverkehr" mal kurzerhand einen "gleichzeitig gefährlosen Begegnungsverkehr" hineininterpretiert. Exakt lautet der Text aber:

Radfahren, Reiten und Fahren mit Krankenfahrstühlen ist im Wald auf befestigten oder naturfesten Wegen gestattet, die von Waldbesitzerinnen und Waldbesitzern oder mit deren Zustimmung angelegt wurden und auf denen unter gegenseitiger Rücksichtnahme gefährloser Begegnungsverkehr möglich ist. Fußgängerinnen und Fußgängern sowie Menschen, die auf einen Krankenfahrstuhl angewiesen sind, gebührt in der Regel der Vorrang.

Bei uns im Taunus kenne ich keine Stelle, an der ein Begegnungsverkehr nicht möglich wäre. Dazu mag es notwendig sein, als Radfahrer abzusteigen und sich auf die Seite zu bewegen, um dem anderen Waldbesucher Platz zu machen. Und bitte, beim Auffahren von hinten das Tempo immer herausnehmen. Zu grüßen, zu danken und einige Worte zu wechseln, bringt in der Regel Sympathiepunkte für alle. Zudem trägt es zur Entspannung bei, wenn wir das Befahren von Pfaden bei hoher Anzahl von Wanderern vermeiden.

Leider war die Meldung *"Die letzten Bewilligungen für den Bau des 2. Abschnitts vom FlowTrail Feldberg sind endlich eingetroffen."* eine Falschmeldung. Nach neusten Informationen fehlt immer noch die Bewilligung der "Unteren Naturschutzbehörde". Darüber ärgern sich auch Verantwortliche in anderen Behörden.

"Runder Tisch MTB im Taunus" für Vereinsvertreter

Die Auftaktveranstaltung findet statt am:

Mittwoch, 25.10.17, 19:00 - 21:00 Uhr

Konferenzraum vom TIZ (Taunus-Informationszentrum, 1. Stock)

Adresse: [Hohemarkstraße 192, 61440 Oberursel](#)

Das Waldtraut bewirtet und kassiert je Besteller.

Falls jemand von euch einem Sportverein/einer Sportgruppe mit MTB-Abteilung angehört und keine direkte Einladung als Vertreter der Gruppe bekommen hat, bitten wir um Meldung an ig.taunus@dimb.de.

IG-Taunus Tagestour "Rund um den Hardtbergturm"

Die Saison-Abschlusstour startet in Kronberg mit Nina Hohlfeld und Harald Weck. Sie zeigen euch die schönsten flowigen Trails zwischen Kronberg, Königstein, Altenhain und Bad Soden. Die technischen Anforderungen entsprechen der Single-trailskala S0 und kurze Stücke S1.

Sonntag, 22.10.17, 10:00 Uhr bis ca. 14:30 Uhr

[Sportgelände vom MTV Kronberg, Schülerwiesen 1, 61476 Kronberg im Taunus](#)

Bitte ausreichend Getränke und Verpflegung für unterwegs mitnehmen. Am Ende der Tour besteht die Möglichkeit, in der Gaststätte Hainklause einzukehren. Es gibt bei Bedarf zwei Gruppen für eine Strecke von ca. 34 km und 850 Hm. Die Gruppengröße liegt bei 10 Personen. Es besteht Helmpflicht.

Anmeldung:

bitte per E-Mail an nina.hohlfeld@dimb.de oder im IBC-Forum.

Mit der Anmeldung akzeptierst du die [Teilnahmehinweise für geführte Mountainbiketouren](#) vom Racing-Team der DIMB.
Bei unsicherer Wetterlage wird bis 08:30 Uhr über diesen [Link](#) mitgeteilt, falls die Tour abgesagt ist.

MTB-Infoabend "Attraktives Mountainbiken im Taunus" im November

Der 3. MTB-Infoabend ist geplant in der Woche vom 12. oder 21. November 2017. Nähere beziehungsweise separate Infos folgen.

Aufbau einer E-Mail Datenbank für Infos der IG-Taunus

Um die Lobby der Mountainbiker im Taunus weiter aufzubauen, wollen wir möglichst jeden Mountainbiker der Region direkt per E-Mail erreichen. Der Informationsgehalt soll erweitert werden mit Nachrichten vom Forstamt, von Waldbesitzern und Jägern. Von Interessierten benötigen wir lediglich den Vornamen, die E-Mail-Adresse sowie die PLZ (für regionale Selektionen). Bitte sende den folgenden Link weiter an Mountainbiker, die noch keine "Kurz und knapp"-Info erhalten: [Hier geht's zur Datenerfassung, für regelmäßige Infos rund ums Mountainbiken im Taunus.](#)

Rotwild im Taunus

"Das Rotwild und mit ihm die Rotwildhegegemeinschaft steht heute angesichts zunehmender Konflikte im Rotwildlebensraum vor neuen Herausforderungen. Einerseits ist der Lebensraum infolge von Störungen durch eine sich ausweitende Freizeitnutzung, auch in den Dämmerungs- und Nachtstunden im Wald, durch Flächenverbrauch und Straßenausbau belastet, so dass ungestörte Rückzugsgebiete kleiner und weniger werden. Dadurch wird die Bejagung des Rotwildes erschwert, häufig steigen zudem die Wildschäden im Wald."
Auszug aus einem [Dokument](#), das uns für die Belange einer anderen Interessengruppe einen Einblick gibt.

Zu guter Letzt

Aussage gefunden auf der [Webseite](#) vom Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald:
*Es gibt seit vielen Jahren eine sehr aktive MTB-Szene, die auf dem **weitreichenden Wanderwegenetz** aktiv ist. Für eine überregionale Bewerbung ist es unabdingbar, eine sorgfältige Auswahl von Wegstrecken unterschiedlicher Länge und Schwierigkeits-Grades zu treffen und diese radtypisch zu kennzeichnen, um nicht "an der Zielgruppe vorbei" zu planen.*

... und weiterhin frohes Mountainbiken!



Urs Weidmann
DIMB IG-Taunus
urs.weidmann@dimb.de
+49 151 182 483 80

Hinweis: Du erhältst diese Information aufgrund vom folgenden Quellcode: {Quelle}*.

***MTB IGT:** als DIMB Mitglied, das der IG-Taunus zugeordnet ist)

***MTB Taunus:** Du hast die E-Mail-Adresse bei Infoabenden oder gemeinsamen Touren angegeben

***MTB Verein:** Du bist im Verein in der Leitung oder MTB-Verantwortlicher. Die E-Mail-Adressen stammen aus dem Internet. Bitte leite diese Info an die MTB Mitglieder weiter.